

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 4 (1878)
Heft: 34

Rubrik: Briefkasten der Redaktion

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 29.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von einem so sichern Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inseratenaufträge sind einzusenden an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Zeile 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich ertheilt.

Briefkasten der Redaktion.



P. K. i. Z. Lassen wir den Mann! Seine sagt: „Seht weis ich auch, daß man in der Welt sich mit Allem befassen kann, wenn man nur die dazu nötigen Handschuhe anzieht!“ So wird der Betreffende auch denken und wir haben keinen Grund ihn deshalb seinem Halbdunkel zu entziehen. — J. S. i. T. Dieses Bild mit dem Beklagenswerten in Beziehung bringen zu wollen, ist entweder einfältig oder boshaft. Und wäre der Betreffende, dessen Tüchtigkeit und ehrenwerthen Charakter wir in persönlichem Verkehre (schönen lernten) auch unser verbissenste Gegner gewesen, zu solchen Wizen hätte sich unser Blatt nie hergegeben. Wollen Sie dies gef. der betr. Gesellschaft mittheilen. — r. i. S. Für diesmal zu spät eingetroffen; vielleicht das nächste Mal. — J. S. i. B. Die Auflösung des betr. Rathfels findet sich schon in Nr. 16; eine Bemerkung ist jetzt also nicht mehr zulässig. — P. i. K. Letzten Sonntag war in Uznach Bezirksvereinswettfischen u. zugleich auch Versammlung des landwirthschaftlichen Vereins. Ein praktischer Kopf, der beide Theile vollkommen heissen wollte, that dies mit folgendem hübschen Verslein:

„Willkommen, Ihr Schönen,
Freunde der Dekonomie!
Schirmt das Vaterland
Pfleget das Vieh!“

— r. i. A. soll verwendet werden. — B. H. Besten Dank. — Spatz. Etwas mehr piepsen, wäre angenehm. Gruß. — Peter. Warum den armen Kerl noch länger plagen. — Cib. Besten Dank; wir wollen sehen, was zu machen ist. — Unleserlicher. Soll nach Wunsch ausgeführt werden. Näheres wird folgen, sobald die nötigen Erkundigungen eingezogen sind. Gruß. — Z. i. B. Tiefe Verwachsung ist keinesfalls vorgekommen, sondern so viel uns bekannt ganz ernstlich gemeint; daß Ihr Kollege andererseits im gleichen Fahrwasser rudert, ist uns ebenfalls nicht außer Acht geblieben. — Verschiedenen. Anonymes wird nicht berücksichtigt.

Personal-Anzeiger des „Nebelspalter“

Auskunft wird unentgeltlich ertheilt von der Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich, Marktgasse 14. Bei Nachfragen beliebe man die fettgedruckte Nummer des Inserates anzugeben.

- Ein** jüngling, im Nähten u. Haarschneiden gewandt, wünscht dauerndes Placament in der französischen Schweiz, zu schreiben und die französische Sprache zu erlernen. Bedingungen sehr günstig. Offerten sub Chiffre G. M. 1087 befördern Orell Füssli & Co., Zürich. [119]
- Ein** in jeder Hinsicht geschäftstüchtiger junger Mann sucht Gehalt auf gute Empfehlungen und Referenzen seine in einem Hotel ersten Ranges am Rhein innehabende Stellung als Oberkellner bis 15. Sept. zu verändern. [120]
- Ein** jüngerer Herr, deutscher Schweizer, in allen Theilen des Hotelwesens erfahren und bei vier Hauptstädten mächtig, gegenwärtig Director eines Sommer-Gasthofes, sucht für kommenden Winter eine Sekretär- od. Director-Stelle in einem Hotel ersten Ranges in Italien. Besize Referenzen. [121]
- Ein** ein größeres Hotel wird eine jüngere, perfekte Köchin gesucht, welche die Küche selbstständig zu führen versteht. Ohne ganz gute Referenzen oder Zeugnissfähigkeit ist Annehmung unmöglich. Guter Köchin, welche in größeren Hotels geübt hat, würde der Vorzug gegeben. Eintritt könnte sofort geschehen. Salair hoch. [122]
- Zum** sofortigen Eintritt wird eine der französischen Küche vollständig bewachte Hotel-Köchin gesucht. Gute Zeugnisse unerlässlich. [123]
- Ein** arbeitsamer, mit guten Zeugnissen versehenen Jüngling, der jedoch seine Zeit in einer Zucker- und Kalksteinbäckerei in Neuenburg verbringt, sucht zu seiner weiteren Ausbildung eine Stelle als Volontär für sofort. [124]
- Ein** junger, bestens empfohlener Chef de cuisine wünscht Anstellung auf Monat September oder auch später. [129]
- Ein** gebildetes, tüchtiges Französiner aus guter Familie wünscht Stelle als Ledermacher, Schuhmacherin oder Büffeldame. Auch wäre sie bereit, sich bei einem entsprechenden Geschäft zu betheiligen oder ein solches zu übernehmen. [130]
- Ein** Geschäft der französischen Schweiz, Papierhandlung, Lithographie &c. &c., verlangt zwei gute Reisende für die deutsche Schweiz. Leichter Artikel. Günstige Bedingungen. Hohe Provision. [131]
- Für** tüchtige Zauffellnerin von angenehmem Aussehen und guten Sitten ist in einem stark frequentirten Hotel eine Stelle offen. Kenntniss in Pianospiel werden bevorzugt; ohne gute Zeugnisse und Befähigung der Photographie ist jede Annehmung unmöglich und bleibt unbeantwortet. [127]
- Ein** praktisch erfahrener Braumeister (Schweizer), verheiratet, militärisch, der eine Brauerei seit längerer Zeit selbstständig mit bester Zufriedenheit seines Herrn Principals geführt hat, wünscht Stelle zu ändern. Eintritt auf 1. od. 15. September. [128]
- Ein** braves Mädchen von gutem Charakter, welches ordentlich fechten kann und sich willig den Hausgeschäften unterzieht, findet auf 1. October eine Stelle nach Konstanz. [126]
- Eine** brave Person, mittleren Alters von gutem Charakter, welche Liebe zu den Kindern hat und deren Pflege versteht und gut empfohlen ist, findet auf 1. October eine Stelle bei hohem Salair als Kinderfrau zu einer Familie nach Konstanz. [125]

Im Verlage von Orell Füssli & Co. in Zürich ist erschienen und durch jede Buchhandlung zu beziehen:

Heinrich Grunholzer.
Lebensbild eines Republikaners
im Rahmen der Zeitgeschichte.

Von Traugott Koller.
2 Bände. Zweite billige Volksausgabe.
Preis Fr. 7. 50.

Zahlreiche Stimmen der Presse haben die Vortrefflichkeit dieses Werkes anerkannt. Mit Liebe ist das Bild des Mannes gezeichnet, der durch sein ganzes Wirken und Streben den Eindruck eines wahrhaft freien und edlen Charakters ausmacht. Aber auch für die Schweizergeschichte der letzten fünfzig Jahre bietet das Werk reiche Belehrung in frischer, nie langweilender Darstellung.

Obstmühlen

neuester Construction, die sich zugleich auch als vorzügliche Traubenmühlen eignen sowie Pressen liefert Mühle und Presse zusammen für Fr. 450 franco jede Eisenbahnstation innerhalb der Schweiz. [394]
Franz Baumer, Mechaniker
in MOLS a. Wallensee.
Zahlungsbedingungen sehr günstig.

Internationales ATENT u. techn. Bureau

Besorgung und Verwertung von Patenten in allen Ländern. Uebertragung v. Sonder-Patenten auf das Deutsche Reich. Registrirung v. Fabrikmarken. Maschinen-Geschäft. Permanente Ausstellung neuester Erfindungen. [311]

J. Brandt & G. W. v. Nawrocki,
Mitglieder des Vereins deutscher Patentanwälte.
Leipzigstr. 124, Ecke Wilhelmstrasse.
Berlin W.

Echte Briefmarken

aller Länder zu den billigsten Preisen
Preisliste gratis und franco
Soth. Geils in Bremen [370]

Wichtig für Brauereibesitzer

Preisgekürzte Bierkläre empfiehlt die Fabrik Aug. Sigerist, Mengen (Württemberg). [371]

Seltene Gelegenheit für Liebhaber!

397] der Schiffahrt.
Zu verkaufen

zu sehr günstigen Bedingungen
Ein sehr schöner Cutter in sehr gutem Zustand, welcher in Cones in England gebaut wurde. Dieses Fahrzeug mit Salon, Küche und Toilettenzimmer umfasst alles nötliche Zubehör. Es hat einen ausnahmsweise guten Gang u. vollständige Sicherheit.
Man wende sich gefl. an Herrn Arthur Monod in Nyon (Ct. Waadt)

Jeder, welcher sich von dem Verthe des illustrierten Buches: Dr. Arny's Naturheilmethode (105 Aufl.) überzeugen will, erhält einen Auszug daraus auf Franco-Berlangen zugedient von Dittler's Verlags-Anstalt in Leipzig. — Kein Kranter veräume, sich den Auszug kommen zu lassen. [404]

Illustrirte Vaterländische Wochenschrift
Neue Alpenpost
Redaction: J. E. GROB, Pfarrer in Hedingen; J. J. BINDEL in Zürich.
Abonnementspreis: Fr. 4. 50 für 6 Monate; 7 1/2 Frk. f. d. ganze Jahr.
Inserate: à 30 Cts. per Zeile, gemessen röhrende und allgemeine Verbreitung.
Verlag: ORELL FÜSSLI & Co., in Zürich. Man abonnirt bei allen Postbüreaux. (OF 77 V)

BRIEFSTELLER
oder Anweisungen, Briefe aller Art nach hierin enthaltenen 230 Musterbriefen im besten Styl schreiben und einrichten zu lernen. Ferner 100 Formulare zu Eingaben, Gesuchen u. Klageschriften.
25. Auflage — Fr. 2 —
Verlag der ERNST'schen Buchhandlung zu Quiedlin u. durch jede Buchhandlung zu beziehen; in Zürich durch ORELL FÜSSLI & Co. [222]

Aechte Briefmarken
offerterrilligst; Preisliste gratis und franco.
R. Deyhle in Bern. (314)